

Individuelle Förderung während des Schuljahres



Am Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium verfolgen wir die Individuelle Förderung ganzheitlich. Wir setzen uns zum Ziel, eine Gemeinschaft zu schaffen, in der jedes Kind seine Stärken und Interessen entfalten kann. Die fachliche Unterstützung in den Kernfächern D - E - M weist nicht nur rechtzeitig auf Verständnisprobleme hin, sondern bietet auch interessante Angebote, um Interessen weiter auszubauen.



Kooperationspartner

Im Bereich der Deutschförderung wird die EMA vom Förderverein für Interkulturelle Erziehung unterstützt. Finanziert wird das Programm "Wortschatz" von den Wirtschaftsjuvenen Remscheid. Außerdem kooperiert die EMA im Bereich der fachsprachlichen Schreibförderung mit der Universität Wuppertal.



Ansprechpartner (in)

Heike Kessler (h.kessler@emagym.de)

Luigi Petrillo (l.petrillo@emagym.de)

Telefon: 02191-162693

sowie online unter:

www.ema-rs.de/lernzeit-und-individuelle-foerderung/

Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium

Elberfelder Str. 48

42853 Remscheid

Telefon: 02191-162693

Email: info@emagym.de

Web: www.ema-rs.de

WIR SIND

EMA

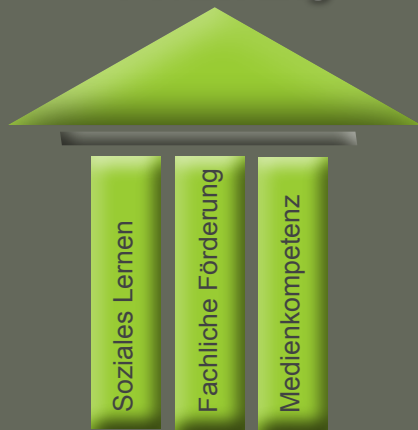


INDIVIDUELLE FÖRDERUNG



ERNST-MORITZ-ARNDT-GYMNASIUM

Drei Säulen der individuellen Förderung



Soziales Lernen

Jeweils zu Beginn jedes Schuljahres im ersten Quartal durchlaufen die Schülerinnen und Schüler ein Sozialmodul nach *LionsQuest*. In dieser handlungsorientierten Einheit lernen die Kinder zunächst ihre neue Schule kennen, entdecken ihre Interessen und entwickeln ein Zugehörigkeitsgefühl zum Klassenverbund. Im späteren Verlauf dieses Moduls werden ganz unterschiedliche Themen wie Selbstbewusstsein, Geduld, Konfliktlösungen oder auch Zufriedenheit angesprochen, um eine anregende Lernatmosphäre zu schaffen und die Kinder sukzessive auch mit den Softskills vertraut zu machen.



Fachliche Förderung

Im zweiten und vierten Quartal erfolgt die fachliche Förderung in den Kernfächern innerhalb des Klassenverbandes. Basierend auf einer Diagnose und unterstützt durch digitale Medien arbeiten die Schülerinnen und Schüler individualisiert an eigenen Schwerpunkten, um ihren unterschiedlichen Lernbedürfnissen gerecht zu werden. Problemstellungen können zudem in Lernbüros ausführlicher besprochen werden.

Innerhalb des Lernbüros steht eine zusätzliche Lehrkraft den Kindern in allen drei Fächern zur Verfügung, um einzelne Fragen in einer Eins-zu-eins-Betreuung zu klären. Zudem lebt der Förderzweig auch von Kooperationen mit externen Partnern (z.B. Projektseminaren der Bergischen Universität in Wuppertal), wodurch dieser Zweig weiter ausdifferenziert und modern gehalten wird.



Selbstlernzentrum

Weitere Möglichkeiten, den individuellen Neigungen nachzugehen, neue Interessen zu entdecken und gemeinschaftlich an Projekten zu arbeiten, bietet das Selbstlernzentrum. Ausgestattet mit modernen Medien, Lernmaterialien und auch aktueller Literatur (Romanen, Zeitschriften, Graphic Novels oder Comics) bietet dieser Ort diverse Möglichkeiten zu arbeiten, Themen kennenzulernen und zu vertiefen.



Medienkompetenz

Die Förderung von überfachlichen Kompetenzen setzt sich im dritten Quartal mit einem Modul der Medienkompetenz fort. In verschiedenen Bereichen erarbeiten sich die Kinder grundlegende Kompetenzen im Umgang mit Suchmaschinen und Online-Lexika, Kommunikation und Spielen, sozialen Netzwerken, Gesetzen im Internet, Gefahren im Netz, Cybermobbing und Schutzmaßnahmen im Netz. Diese Bausteine sollen in den nächsten Jahren zunehmend von zu Medienscouts ausgebildeten Schüler*innen an der EMA angeboten werden.

